The Wayback Machine - https://web.archive.org/web/20220426072820/https://derbrdsklave.word…

Meine Gedanken: Dresden 1945 und Höllensturm (Buch und Film)

derbrdsklave BRD, Die Strippenzieher der NWO Februar 13, 2021 2 Minutes

„Die Deutschen müßten Engel oder Heilige sein, um zu vergessen und zu vergeben, was sie anUngerechtigkeiten und Grausamkeiten zweimal in einer Generation zu erleiden hatten, ohne daß sie ihrerseits die Alliierten herausgefordert hätten. Wären wir Amerikaner so behandelt worden, unsere Racheakte für unser Leiden würden keine Grenzen kennen.“– Ludwig A. Fritsch

Es ist wieder der 13.2… viele BRDler wissen nichts mit dem Datum anzufangen, viele die nicht zu der älteren Generation gehören ahnen nicht was für ein Grauen sich vor 76 Jahren zugetragen hat.
Um 22:00 Uhr am 13.2.1945 hörte man in Dresden die ersten Sirenen, die Menschen haben sich am Fliegeralarm gewöhnt, weil die Sirene oft aufheulte ohne das wirklich Flieger kamen, doch dies Mal war es anders… die Menschen rannten in den Bunkeranlagen, doch durch die Sowjetunion die in Richtung Westen marschierte, bestand Dresden nur aus Flüchtlingen die von den deutschen Ostgebieten kamen. Zwar gab es Bunker-Anlagen, doch die reichten nicht aus so gab es für die meisten keine Rettung, die englischen Bomber warfen Phosphor-, Streu- und Brandbomben ab und verwandelten die Deutschen zu lebenden Fackeln. Viele rissen sich vor Verzweiflung die Kleider vom Leib.
Mütter samt mit Kindern verschmolzen sich durch den Straßenteer zu schwarzen Staturen. Die meisten die draußen waren, rannten zur Spree, dort warteten die Flieger, um die verzweifelten Menschen zu erschießen. Nach paar Stunden als man dachte, es ist vorbei, verließen viele die Bunkeranlagen um aus der Stadt zu fliehen. Diese „Atempause“ wurde von Harris Schergen bewusst genommen, sie wussten das viele deutsche Zivilisten, die sich in Sicherheit bringen konnten, jetzt aus der Stadt fliehen, diesen Zeitpunkt hat man abgepasst, um die nächste Bombenwelle herabregnen zu lassen, erst dann war der Bombenterror zwar vorbei, aber selbst in den nächsten 1-2 Tagen haben britische und amerikanische Flugzeuge zahlreiche Flüchtlingskonvois niedergeschossen.

Winston Churchills satanischer Plan ging auf…

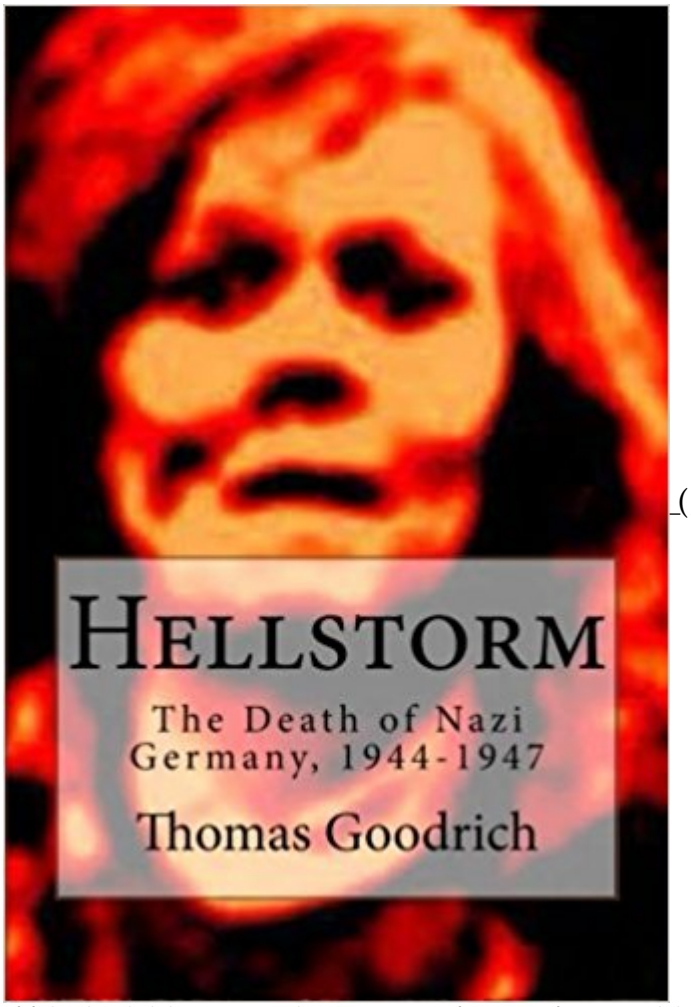
Dieser Holocaust darf nie durch den marxistischen-jüdischen Sumpf der Lügen in Vergessenheit geraten, den diese Täter sind noch am Werk und sie haben ihren Plan noch nicht aufgegeben, wo sie uns früher mit ein Bombenteppich vernichten wollten, vernichten sie uns jetzt mit der Völkerwanderung und durch die Corona-Politik.
Sie schleusen ihre Leute in unsere Bewegung ein, um uns von innen heraus durch falsche Werte zu zersetzen.
Es ist wichtig die Lösung nicht im Ausland zu suchen, kein Putin und auch kein Trump hat unser Land verteidigt und aufgebaut, es waren unsere Ahnen!
Heute waren auch Menschen in Berlin die sich als Patrioten bezeichnen und sich vollständig den Besatzern niederwerfen und somit ihre Ahnen verraten, in dem sie sich freiwillig dem Potsdamer-Abkommen unterwerfen.

Ich verknüpfe in diesen Artikel den Film und das Buch *Höllensturm*, sowohl beim lesen des Buches als auch beim Film kam mir mehr als einmal die Tränen, aber auch die Wut und die Entschlossenheit… ich werde mich vor Rom-Juda niemals Niederknien, ich höre die Rufe meiner Ahnen sie fordern Gerechtigkeit und ich will ihre Stimme sein!

Höllensturm Film

Kein Video mit unterstütztem Format und MIME-Typ gefunden.

Höllensturm Buch



(/web/20220426072820/https://derbrdsklave.wordpress.com/Users/BRD-Sklave/Ultimate/Hollensturm_%20Die%20Vernichtung%20Deutschlands%20%201944%20-%201947%20(German%20Edition).pdf)

Verschlagwortet mit:
2.WK

Veröffentlicht von derbrdsklave

Alle Beiträge von derbrdsklave anzeigen

Ein Kommentar zu „Meine Gedanken: Dresden 1945 und Höllensturm (Buch und Film)“

mattACAB sagt:
Februar 13, 2022 um 12:39 pm
Hat dies auf matthias331 rebloggt.

↪ Antworten